

Das von tiefstem Schmerz erfüllte Metropolitancapitel zum heiligen Stephan in Wien gibt Nachricht, daß es Gott nach seinem ewigen Rathschlusse gefallen hat,

Seine Eminenz den Hochwürdigsten, Hochgebornen Herrn Herrn

## Joseph Othmar von Rauscher,

der heiligen römischen Kirche Cardinalpriester zur heiligen Maria vom Siege, Fürst-Erzbischof von Wien, Grosskreuz des St. Stephans-, Grosskreuz und Prälat des Leopold-, Grosskreuz des königl. sächsischen Albrecht-Ordens, k. k. wirkl. geheimen Rath, Mitglied des Herrenhauses des österreichischen Reichsrathes und des n.-ö. Landtages, Doctor der heiligen Theologie und der Philosophie, Protector des Priester-Kranken- und Deficienten-Institutes zu Wien und des General-Commissariates des heiligen Landes, Präses des Leopoldinen-Vereins zur Unterstützung der katholischen Missionen in Nordamerika etc. etc. etc.,

Mittwoch, den 24. November 1875, um 3 Uhr Nachmittags nach kurzer Krankheit und Empfang der heiligen Sterbesacramente im 79. Jahre seines Alters aus diesem in ein besseres Leben abzurufen.

Das feierliche Leichenbegängniß wird Samstag, den 27. d. M., um 2 Uhr Nachmittags stattfinden, die Requien aber werden in der Metropolitankirche am 29. und 30. d. M. und am 1. December um  $\frac{1}{2}$  10 Uhr abgehalten werden.